

Holzauktion auf Auerberger Revier.

In Oberweins Restauration zu Eibenstock sollen

Sonnabend, den 1. Juli ds. Js.

von Vormittags 9 Uhr an

folgende in den Forstorten: Buckerberg, hinterer Ellenbogen, Gottlobstolln, hintere und vordere Planerleithe, oberer und mittlerer Freihofswald und Gerstenberg, in den Abtheilungen 11 bis 16, 51, 56, 58, 61, 62, 65, 69 und 70 aufbereitete Hölzer, als:

2513 Stück weiche Klöße von 23—73 Ctm. oberer Stärke und 3,5 Meter Länge,	215	23—44	4,5
3 Raummeter gute weiche Scheite,	77	wdlb.	
36	gute	Rollen,	
11	wdlb.	und	
32	weiches	Abraumreißig	

einzelu und partienweise

gegen sofortige Bezahlung

und unter den vor Beginn der Auktion bekannt zu machenden Bedingungen an die Meistbietenden versteigert werden.

Wer die zu versteigernden Hölzer vorher besehen will, hat sich an den mitunterzeichneten Forstinspector zu wenden.

Forstrentamt Eibenstock und Revierverwaltung Auerberg,

am 16. Juni 1876.

Bettengel.

Gläsel,

Grasauction.

Die diesjährige Grasnutzung der zur Stiftung des ehemaligen hiesigen Rectors Herrn Mag. Ficker und dessen Ehefrau Christiane Sophie Dorothee Ficker geb. Nier gehörigen, an der großen Bockau gelegenen Wiesen, genannt „Grünhain“, soll

Mittwoch, den 28. Juni 1876,

von Vormittags 8 Uhr an

in 31 durch nummerirte Steine abgegrenzten Abtheilungen an den Meistbietenden versteigert werden.

Man wolle sich hierzu unterhalb des Nonnenhäuschens in Eibenstock einfinden.

Eibenstock, den 19. Juni 1876.

Der Curator der Mag. Ficker-Nier'schen Stiftung:
Adv. Müller.

Berliner Bürger-Zeitung.

Wer eine wirklich gut redigirte, freiständige, in allen Rubriken interessant gehaltene, reichhaltige

Berliner Zeitung

lesen will, der abonnire für das 3. Quartal d. J. auf die

Berliner Bürger-Zeitung.

Dieselbe erscheint täglich in der Stärke von 1½ bis 3 Bogen und kostet vierteljährlich nur 4 Mark 50 Pf., zu welchem Preise alle Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs Abonnements entgegennehmen.

Der Standpunkt der Berliner Bürger-Zeitung ist bekannt: in politischer Beziehung erstrebt sie den freibeitlichen Ausbau unserer Verfassung, in volkswirtschaftlicher eine Revision unseres Zolltarifs, die vor Allem unsere eigenen Interessen im Auge behält.

Im Feuilleton gelangen fesselnde Romane und belehrende Artikel aller Art zur Veröffentlichung.

Bestellungen wolle man recht bald, womöglich bis zum 25. Juni, bei den betreffenden Postämtern aufgeben, da nur in diesem Falle für die pünktliche Lieferung der Zeitung vom 1. Juli ab garantirt werden kann.

Berlin, SW.

Die Expedition der Berliner Bürger-Zeitung. Schützen-Strasse 68.

Das Möbel-Magazin

von

G. A. Bischoffberger in Eibenstock,

Langestraße Nr. 403,

empfehlte im besten Assortiment: Büffets, Vertikals, Silberschränke, Etageren, Schreib- u. Kleidersecretäre, Waschtouilleten, Waschtische, Komoden, Garderobe- u. Brodschränke, Colonnaden, runde, ovale, edige und Nähtische, Bettstellen, Kleiderständer und -Rechen, Wiener Stühle, gebogene Schwung- und Kinder-Polsterstühle, ovale Pfeiler- und edige Spiegel, Gardinenstirnse, sowie

Matratzen, Sophas u. Causeusen.

Gleichzeitig empfehle ich einem geehrten Publikum alle in das Sattlerfach einschlagende Artikel, als: Geschirz- und Maschinenriem-Arbeiten, Reisekoffer, Schürzen, Sack- und Damen-Taschen, Plaidriemen, Hosenträger, Reitz- u. Fahrpeitschen u. s. w.

Reparaturen werden unter Garantie der Solidität zu den billigsten Preisen ausgeführt.

Hochachtungsvoll

d. Ob.

Druck und Verlag von E. Hannebohn in Eibenstock.

Grasauction.

Die diesjährige Grasnutzung der sogenannten Titteswiese soll künftigen Sonntag, den 25. Juni cr., Nachmittags 3 Uhr, an Ort und Stelle meistbietend versteigert werden.

Eibenstock, 19. Juni 1876.

Julius Bodo.

Grasauction.

Die diesjährige Grasnutzung meiner am Carl Fugelt'schen Gute gelegenen Wiesen soll

Montag, den 26. Juni a. c.,

Vormittags 8 Uhr

an Ort und Stelle parzellenweise meistbietend versteigert werden.

Eibenstock, 21. Juni 1876.

Louis Anger.

Von jetzt an bin ich wieder regelmäßig Sonnabends von 2—4 Uhr Nachmittags im Rathhause zu Eibenstock anzutreffen.

Advocat Lachmann.

Lager von concess. feuers. Steindachpappe

sowie Cementtheer aus der Fabrik des Herrn Wilh. Roloff in Leipzig halte ich stets und gebe zu Fabrikpreisen, ab.

Bedachungen auf Schaalung oder Schindeln, Reparaturen und Ausstreichen von Cementtheer auf alte Dächer führe ich bis in die entferntesten Gegenden aus und sichere bei reeller Bedienung die billigsten Preise zu.

Louis Leichsenring, Baumaterialhandlung.

Falkenstein i. B.

Haus-Verkauf.

Montag, den 26. Juni, Vormittags 11 Uhr soll das Haus Nr. 79b. auf dem Hübel auf dem Auktionewege verkauft werden, wozu einladet

Erdmuth Spitzner und Genossen.

Ohne Kosten und franco

versenden wir auf Franco-Anfrage einen über 100 Seiten starken, mit vielen Feingriffen glänzend gezeichneten Katalog aus Dr. Ahr's Naturheilmethode. Jeder, welcher sich von der Vorzüglichkeit des Natur. ca. 500 Seiten starken Originalwerkes (Preis nur 1 Mark, zu beziehen durch alle Buchhandl.) überzeugen will, lasse sich den Katalog von Nichter-Verlags-Anhalt in Betzsig kommen.

Wichtig für Kranke.

Sensen und Wekstein

in guter Qualität empfiehlt

H. Klemm.

Frachtbriefe

empfehl

E. Hannebohn.